

Den Aufstieg im Blick

RHV Do. 25. April 2024

BEZIRKSLIGA Schachgemeinschaft Büchenbach/Roth: „Erste“ will bald höherklassig antreten.

BÜCHENBACH – Die Schachgemeinschaft Büchenbach/Roth hat nach der jüngsten Mitgliederversammlung ihre Position als größter Verein im Bezirk Mittelfranken Süd gefestigt und liegt nun gleichauf mit städtischen Rivalen wie Nürnberg. Zum Jahresende konnte der Verein trotz dreier Austritte und zweier Todesfälle einen Zuwachs von 25 Mitgliedern auf 148 verzeichnen.

Sportlich konnte der Verein auf breiter Front überzeugen: Die erste Mannschaft thront an der Tabellenspitze der Bezirksliga mit realistischen Chancen auf den Aufstieg in die Regionalliga, während die dritte Mannschaft bereits in die Bezirksliga aufgestiegen ist. Insgesamt stellt der Verein fünf Seniorenmannschaften auf Kreisebene und zwei auf Bezirksebene. Die Vereinsabende werden regelmäßig von rund 25 Personen besucht, auch dies ist ein Novum in der Region, was dem Verein von allen Seiten bestätigt wird.

Den größten Anteil am Zuwachs trägt die Jugendabteilung, sie wuchs um unglaubliche 30 Jugendliche, was dem Engagement der vier Jugendlei-

ter und Jugendleiterinnen (Thomas Hollmann, Luis Merkel, Matjaz Klampfer, Kim Burger) zu verdanken ist. Sie leiten nicht nur das Jugendtraining, sondern sind auch an Schulen in Roth, Büchenbach, Schwabach und Wendelstein mit Schachunterricht aktiv.

30 Neuzugänge

Allein die Jugendabteilung konnte im Jahr 2023 ganze 30 Neuzugänge verzeichnen. Die Vereinsmeisterschaft wird nun von 42 Jugendlichen ausgetragen. Mit vier Mannschaften nehmen sie aktiv am Spielbetrieb teil. Die Teilnahme an Jugendturnieren und das Ziel eines Jugendausfluges oder Schachjugendcamps verdeutlichen den Fokus auf die Nachwuchsförderung. „Eine gute Investition in die Zukunft“, so der Vereinsvorsitzende Michael Ludwig.

Finanziell steht der Verein aufgrund seines Engagements für die Jugend vor leichten Herausforderungen. Ein leichtes Defizit in der Jahresrechnung 2023 und zu erwartende steigende Ausgaben erfordern strategische Anpassungen. Um diese zu lö-



Thomas Hollmann wurde zum Bezirksmeister 2024 des Bezirks Mittelfranken Süd gekürt und Luis Merkel als Vereinsmeister 2023 geehrt. Das Foto zeigt die Preisträger mit Spielleiter Robert Nachtrab. Foto: Michael Ludwig

sen, ist geplant, das Sponsoringengagement für 2024 zu erhöhen.

Die einwandfreie Kassenführung wurde von den Kassenprüfern bestätigt und der Kassenwart einstimmig entlastet. Auf dieser soliden Basis

blickt der Verein optimistisch in die Zukunft und strebt weiterhin an, nicht nur der größte, sondern auch der erfolgreichste Verein in der Region zu sein.

Neben organisatorischen Themen

standen besondere Ehrungen im Mittelpunkt. Thomas Hollmann wurde zum Bezirksmeister 2024 des Bezirks Mittelfranken Süd gekürt und Luis Merkel als Vereinsmeister 2023 geehrt.